

BESCHLUSSVORLAGE V0489/18 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Integrationsbeauftragte/r
	Kostenstelle (UA)	0201
	Amtsleiter/in	Gumplinger, Ingrid
	Telefon	3 05-12 06
	Telefax	3 05-12 04
E-Mail	integration@ingolstadt.de	
Datum	11.06.2018	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Migrationsrat	20.06.2018	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Vorstellung des neuen Bildungskoordinators der Stadt Ingolstadt
- mündlicher Bericht von Herrn Christoph Karmann -

Antrag:

Der Migrationsrat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

gez.

Dirk Müller
Stellv. Integrationsbeauftragter

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Kurzvortrag:

Bildung und Qualifizierung sind Schlüsselemente einer gelingenden gesellschaftlichen und beruflichen Integration. Dazu wurde im Herbst 2016 folgende Stelle geschaffen:

Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte

Diese Stelle wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und ist Teil der Transferinitiative Kommunales Bildungsmanagement. Als Trägerin des Qualitätssiegels „Bildungsregion in Bayern“ will die Stadt Ingolstadt allen Neuzugewanderten beste Bedingungen bieten, damit eine „Integration durch Bildung“ gelingen kann. Das zweijährige Programm der kommunalen Koordinierung der Bildungsangebote (KoKo) wurde vom BMBF für zwei weitere Jahre verlängert. Der Antrag wurde seitens der Stadt Ingolstadt bereits gestellt, womit die Laufzeit des Projekts KoKo bis Oktober 2020 ausgedehnt wird.

Die Bildungskoordination soll alle Angebote der Ingolstädter Bildungslandschaft, die sich an Neuzugewanderte richten, zusammentragen und transparent machen. Dabei sollen

gewinnbringende Kooperationen der Anbieter von informellen, non-formalen und formalen Bildungsangeboten gestärkt werden, um Doppelstrukturen zu vermeiden und Synergieeffekte optimal zu nutzen. Bildung wird dabei ganzheitlich verstanden und nimmt alle Angebote aus der frühkindlichen, schulischen und beruflichen Bildung sowie der Erwachsenen- und Weiterbildung in den Blick.

Ansprechpartner:

Christoph Karmann

Hallstraße 5

85049 Ingolstadt

Telefon: (0841) 3 05-18 57

christoph.karmann@ingolstadt.de

bildungskoordination@ingolstadt.de